



GEMEINDEZEITUNG

Amtliche Nachrichten der
Marktgemeinde Trautmannsdorf/L.

für Gallbrunn, Sarasdorf, Stixneusiedl, Trautmannsdorf/L.

Inhalt:

BESCHLÜSSE und INFORMATIONEN	2
90. GEB. LH a.D. Ökr A. MAURER	4
EHRENBÜR. BGM a.D. A. MAURER	5
KARDINAL SCHÖNBORN	6
SENIOREN	7
WEITERE INFORMATIONEN	8
AMTSSTUNDEN	8
BÜCHEREI TRAUTMANNSDORF/L.	9
UMWELTGEMEINDERÄTE	10
KINDER und JUGEND	12
EHRUNGEN	16

Im Namen der Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha wünschen wir frohe Festtage sowie viel Glück, Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2010.

Ihr Bürgermeister:

Berthold

Ihr Vizebürgermeister:

Heinrich Schmitt

Ihr Ortsvorsteher der KG Stix.:

titel

Ihr Ortsvorsteher der KG Sdf.:

Joachim Rauch

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Trautmannsdorf/L., für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Heinz-Christian Berthold, 2454 Trautmannsdorf/L., Kupfergasse 1, homepage: www.trautmannsdorf.at od. www.trautmannsdorf-leitha.gv.at, e-mail: sekretariat@trautmannsdorf.at
Druck & Layout: Ecker KG, 2463 Stixneusiedl, Neufelderg. 24, 0676 / 93 40 654, www.druckundso.at, stix@druckundso.at

Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger!



BESCHLÜSSE und INFORMATIONEN

VORANSCHLAG 2010

Der Voranschlag für das Jahr 2010 wurde in der Gemeinderatssitzung am 9.12.2009 behandelt und mit einer Stimmenthaltung und zwei Gegenstimmen genehmigt.

Auf die Gemeinden kommen schwere Zeiten zu. Die Abgabenertragsanteile werden gekürzt und die Sozialhilfe- und NÖKAS - NÖ Krankenanstalten -Umlage steigen. Im Vergleich zum Jahr 2009 wird unsere Gemeinde vom Land NÖ im Jahr 2010 um ca. € 250.000,-- weniger erhalten. Diesbezüglich hat es in Niederösterreich viele Diskussionen gegeben, da viele Gemeinden dadurch Schwierigkeiten hatten, den ordentl. Haushalt auszugleichen. Durch das wirtschaftliche, zweck-

mäßige und vernünftige Handeln und investieren unserer Gemeinde ist es jedoch möglich, an den außerordentlichen Haushalt im Jahr 2010 einen Betrag von € 750.200,-- zuzuführen. Damit sollen folgende Vorhaben finanziert werden: Fertigstellung und Ausfinanzierung der Kindergärten in Stixneusiedl und Trautmannsdorf/L. sowie der Lärmschutzwände entlang der ÖBB, Erhaltung von Gemeindestraßen und Güterwegen, Planung für die Erweiterung von Kanal- und Wasserleitungen in den geplanten Parzellierungsgebieten, Erstellung eines digitalen Leitungskatasters sowie Berechnungen zur ev. Verwirklichung eines Kleinwasserkraftwerkes.

	EINNAHMEN	AUSGABEN
1. Ordentlicher Haushalt	€ 4,301.000,--	€ 4,301.000,--
2. Außerordentlicher Haushalt	€ 750.200,--	€ 750.200,--
GESAMTVORANSCHLAG	€ 5,051.200,--	€ 5,051,200,--
=====		

GELSENBEKÄMPFUNG

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss gefasst, dass ein Verein zur Bekämpfung der Gelsenplage gegründet werden soll. Es ist sicherlich zielführender und effizienter, wenn mehrere umliegende Gemeinden sich zu einem Ver-

ein zusammenschließen, um die immer größer werdende Plage zu bekämpfen. Die Kosten je Gemeinde werden voraussichtlich € 2,-- je Einwohner betragen.

ZUSÄTZLICHE ÖFFNUNGSZEITEN SAMMELZENTRUM STIXNEUSIEDL

Ab Februar 2010 wird das Sammelzentrum jeden Mittwoch und an zwei Samstagen im Monat geöffnet sein. Die neuen Öffnungszeiten am Samstag sind von 08.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr. Die genauen Öffnungstage- und Zeiten entnehmen Sie bitte dem Gemeindekalender und dem GABL-Abfahrplan.

Die Entsorgungsmöglichkeiten für Grünschnitt bleiben vorerst gleich – eine Arbeitsgruppe wird sich damit befassen, ob die Möglichkeit besteht, in allen vier Katastralgemeinden eine entsprechende Lösung anzubieten.

FÖRDERUNG FÜR ERNEUERBARE ENERGIE

Unsere Gemeinde fördert seit dem Jahr 2003 Anlagen wie z.B. Solaranlagen, Wärmepumpenanlagen zur Warmwasserbereitung und Heizung sowie Photovoltaikanlagen mit 20 % der Landesförderung. Nachdem die Landesförderungen lau-

fend variiert haben und dadurch das Gemeindebudget stark belastet war, werden weiterhin 20 % der Landesförderung – max. jedoch ein Betrag von € 300,-- gefördert.

KINDERGÄRTEN

Nachdem der eingruppige Kindergarten in Stixneusiedl bereits seit 30.11.2009 den Betrieb aufgenommen hat, konzentriert man sich ganz auf die Fertigstellung des zweigruppigen Kindergartens in Trautmannsdorf/L. Wenn es zu keinen größeren Zeitverschiebungen mehr kommt, so wird

dieser am 8. Februar 2010 erstmals den Kindern und Betreuungspersonal zur Verfügung stehen. Im nächsten Jahr sollen beide Kindergärten auch feierlich eröffnet werden. Über die genauen Termine werden Sie noch rechtzeitig informiert.

VEREINSSUBVENTIONEN

Für die Vereine der Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. wurden die Subventionen für das Jahr 2009 beschlossen. Der Gesamtaufwand

dafür beträgt € 11.300,-- und wird in den nächsten Wochen zur Anweisung gebracht.

GESCHWINDIGKEITSBESCHRÄNKUNG NEUFELDERGASSE, KG STIXNEUSIEDL

Während der Bauzeit des Kindergartens in Stixneusiedl war im Bereich der Baustelle eine 30 km/h Beschränkung verordnet. Zur Sicherheit der

Kinder und zur Verkehrsberuhigung wurde nun für den gesamten Bereich der Neufeldergasse eine 30 km/h Beschränkung beschlossen.

90. GEBURTSTAG LH a.D. ÖkR ANDREAS MAURER



Am 4. September 2009 fand eine große Festveranstaltung zu Ehren des 90. Geburtstages von Herrn LH a.D. ÖkR Andreas Maurer statt. Bis zum Eintreffen der zahlreichen Gäste, dazu zählten unter anderen auch Herr Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit Gattin und Herr Landtagspräsident Ing. Hans Penz, hielt die Trachtenkapelle Trautmannsdorf/L. ein Platzkonzert ab. Als der Jubilar, begleitet von seiner Gattin Hermine, die Mehrzweckhalle betrat, folgte tobender und anerkennender Applaus. Nach den Begrüßungsworten von Herrn Bürgermeister Ing. Heinz-Christian Berthold brachten Kinder der Andreas Maurer Volksschule unter der Leitung von Frau Dir. Mag.

Elisabeth Happel ein Geburtstagsständchen dar und überreichten dieses anschließend in schriftlicher Form als Präsent. Anschließend trat Herr Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll vor das Publikum. „Unser Land Niederösterreich wäre nicht das, was es heute ist, wenn es ihn nicht gegeben hätte“ erntete Maurer Lob vom amtierenden Landeshauptmann. Der Jubilar selbst beeindruckte das Publikum mit einem bewegenden Rückblick von der Vorkriegszeit, Heimkehr aus der Gefangenschaft und seinem anschließenden politischen Werdegang.

EHRENBÜRGERSCHAFT BGM a.D. ANDREAS MAURER

Als alle Anwesenden mit dem Ende des offiziellen Festaktes rechneten, verkündete Herr Vizebürgermeister Heinrich Schmitt, dass es noch einen Mann zu ehren gilt. Denn in der Gemeinderatssitzung am 24. Juni 2008 hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst, Herrn Bürgermeister a.D. Andreas Maurer auf Grund seiner 21jährigen Tätigkeit als Bürgermeister der Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. die Ehrenbürgerschaft zu erteilen. Das sichtlich überraschte und bewegte ehemalige Oberhaupt unserer Gemeinde nahm die Urkunde im Kreise seiner Familie entgegen und bedankte sich bei der zahlreich anwesenden Bevölkerung, für die jahrelange Treue und Unterstützung während seiner Amtszeit. Ein Bläser-

quartett der Trachtenkapelle Trautmannsdorf/L. spielte zum Abschluss des offiziellen Festaktes die NÖ Landeshymne, bevor Herr Bürgermeister Ing. Heinz-Christian Berthold das Buffet für eröffnet erklärte. Danach konnten die zahlreichen Gäste dem Jubilar gratulieren und Geschenke überreichen. Zur Erinnerung an dieses Fest wurde Herrn Altlandeshauptmann Andreas Maurer ein Gästebuch überreicht, in dem sich zahlreiche Besucher verewigt haben.

Den würdigen Abschluss dieser Veranstaltung bildete ein gigantisches Feuerwerk der Fa. Billitz aus Gallbrunn,

herzlichen Dank dafür.



ERZBISCHOF KARDINAL CHRISTOPH SCHÖNBORN

Nachdem Erzbischof Kardinal Dr. Christoph Schönborn heuer bereits die Katastralgemeinden in Sarasdorf und Trautmannsdorf/L. besucht hatte, folgte die Visitation in Gallbrunn und Stixneusiedl.

In Gallbrunn war Kardinal Schönborn vom neu renovierten Kirchenplatz angetan, der von ihm

dann feierlich gesegnet wurde. Begeistert war er auch, als ihm Bürgermeister Ing. Heinz-Christian Berthold von den zahlreichen freiwilligen Helfern berichtete, die insgesamt ca. 1.200 Arbeitsstunden in den Kirchenplatz investierten, die im Anschluss für ihre Tätigkeiten auch geehrt wurden.



In Stixneusiedl wurde Kardinal Schönborn von zahlreichen Gästen am Kirchenplatz erwartet. Nach einer Ansprache erfolgte der Marsch Richtung neuen Kindergarten, wo er von den Kinder-

gartenkindern herzlich empfangen wurde. Nach einer ausführlichen Besichtigung wurden die neuen Räumlichkeiten und natürlich auch die Kinder gesegnet.



S E N I O R E N

SENIORENAUSFLUG 2009

Am 15. September 2009 fand der heurige Seniorenausflug statt, an dem rd. 200 Personen teilnahmen. Das Ziel der Reise war ein Besuch im Dorfmuseum Mönchhof. Zum Abschluss stand der traditionelle Heurigenbesuch auf dem Programm, wo wieder die ältesten Teilnehmer von Herrn Bgm. Ing. Heinz-Christian Berthold geehrt wurden. Sämtliche Reisekosten sowie die Getränke beim Heurigen wurden von der Gemeinde übernommen.



SENIORENWEIHNACHTSFEIER 2009



Am Sonntag, den 13. Dezember fand in der Mehrzweckhalle Trautmannsdorf/L. die Seniorenweihnachtsfeier 2009 statt. Gedichte und ein Beitrag der Volksschulkinder waren Grundlage für ein gelungenes, vorweihnachtliches Fest, zu dem Herr Bürgermeister Ing. Heinz-Christian Berthold wieder zahlreiche Ehren- und Festgäste begrüßen durfte. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch wieder die ältesten Teilnehmer geehrt. Die musikalische Umrahmung übernahm ein Jugendensemble der Trachtenkapelle Trautmannsdorf/L. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte das Gasthaus Strohmaier.

WEITERE INFORMATIONEN

HUNDEBESTANDSAUFNAHME

In der Beilage ersehen Sie ein Hundebestandsaufnahmeblatt, das ausgefüllt bis spätestens 8.1.2010 im jeweiligen Gemeindebriefkasten in

Ihrer Ortschaft, per Fax (02169/2246/13)), durch persönliche Abgabe oder per e-mail einzubringen ist.

RODELSTRASSE STIXNEUSIEDL

Die Viehtrift in Stixneusiedl wird bei entsprechender Witterung wieder zur Rodelstraße erklärt. Die Eigentümer von Liegenschaften in diesem Straßenabschnitt haben eine Ausnahmegewilligung für die Benützung der Gemeindestraße. Ebenso

Einsatzfahrzeuge sowie die Zustelldienste der Post. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass im Schadensfall keine Haftung seitens der Gemeinde übernommen wird.

WINTERDIENST

Gemäß § 93 (1) der StVO 1960 haben Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür zu sorgen, dass die in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stie-

genanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

AMTSSTUNDEN

In der Zeit von 28.12.2009 bis 8.1.2010 entfallen sämtliche Amtsstunden am Abend in den Katastralgemeinden Gallbrunn, Sarasdorf, Stixneusiedl und Trautmannsdorf/L.

Am 24.12., 31.12.2009 ist das Gemeindeamt in Trautmannsdorf/L. geschlossen.

Die Bediensteten der Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2010.

BÜCHEREI TRAUTMANNSDORF/L.



Das Einzugsgebiet der Trautmannsdorfer Bücherei geht über unsere vier Ortschaften weit hinaus, und so kommt die Trautmannsdorfer Lesekönigin 2009 aus Enzersdorf an der Fischa. Sie heißt **Katja Fink**, besucht nunmehr die 4. Klasse Volksschule und hat in den Ferien – trotz Unterbrechung durch ein gebrochenes Bein – 70 Bücher gelesen. Und ihre Freude an Büchern reißt nicht ab: Sie ist weiterhin wöchentlicher Stammgast in der Bücherei!

Dicht auf den Fersen folgt ihr **Verena Lutz** aus Gallbrunn, und die dritte im Bunde ist **Sophie Hofhans** aus Sarasdorf. Sophie wurde im März dieses Jahres erst sechs Jahre alt, hat gerade mit der Volksschule begonnen und liest wie eine Große!

Heuer haben wir uns für den „LesePASS“ ein zusätzliches Schmankerl ausgedacht, sozusagen zur Anregung für Kinder, die in den Ferien nicht so viel Zeit zum Lesen aufbringen, aber trotzdem die Freude an Büchern entdecken oder behalten sollen. Aus allen abgegebenen LesePässen wur-

de zusätzlich ein „Glückskind“ gezogen: die elfjährige **Vanessa Tatzber** aus Sommerein.

Wie jedes Jahr überreichte Bürgermeister Ing. Christian Berthold im Rahmen einer gemütlichen Feier den Kindern ihr „Wunschbuch“.

Aktion „Lieblingsbuch der Niederösterreicher“:

Egal wie diese neue Aktion ausgeht, das Lieblingsbuch der Leser/innen der Trautmannsdorfer Bücherei ist „Drachenläufer“ von Khaled Hosseini.



MITARBEITER/INNEN GESUCHT!

Die Bücherei hat bekanntlich zweimal in der Woche, Dienstag und Freitag von 16 Uhr bis 19 Uhr 30, geöffnet und wird erfreulicherweise sehr gut angenommen. Damit das so bleibt, suchen wir dringend Bücherfreunde/freundinnen, die auch gern einmal in der Bücherei mit anderen zusammenkommen, plaudern, in Büchern und Zeitschriften schmökern und diese anderen ausleihen. Es wird nämlich Zeit für neue Gesichter.

Was keine Altersfrage ist, denn die Mischung von Jung und – sagen wir – weniger Jung entspricht ja auch der Zusammensetzung der Leserschaft. Wem 3 und ½ Stunden zu viel sind: eine Teilung ist sicher machbar.

Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich bitte während der Öff-nungszeiten (Di und Fr 16-19 Uhr 30) oder per e-mail (trautmannsdorf@bibliotheken.at) in der Bücherei.

Für Ihre/Eure Treue als Leser/innen dankt das Büchereiteam und wünscht frohe Weihnachten sowie alles Gute für das neue Jahr 2010!

B E R I C H T E D E R U M W E L T G E M E I N D E R Ä T E



RADAUSFLUG

Am Sonntag, den 20.09.2009 veranstaltete die Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. auf Initiative der Umweltgemeinderäte Inge Leinwather und Andreas Götterer einen Radausflug.

Die Route führte von Gallbrunn über Stixneusiedl, nach Sarasdorf entlang der Bahnlinie nach Trautmannsdorf/L.

In Trautmannsdorf/L. bei der Labstation verteilten wir RADland- Informationsmaterial und Müsliriegel sowie alkoholfreie Getränke an die Radfahrer.

Zu dieser Veranstaltung durften wir 72 Teilnehmer begrüßen.

Unser Radausflug ging dann weiter Richtung Götzendorf, über einen Güterweg vorbei an Margarethen am Moos und wieder zurück nach Gallbrunn.

Im Heurigenlokal "Panoramaschenke" labten sich unsere fleißigen Radfahrer. Für die Teilnahme bedankten sich die Umweltgemeinderäte.



SAMMELZENTRUM STIXNEUSIEDL

Das Sammelzentrum in Stixneusiedl ist ab 3. Februar 2010 wieder geöffnet (sofern es die Witterung zulässt). Weitere Info's entnehmen Sie bitte

dem Gemeindeplaner oder dem Abfuhrkalender des GABL für das nächste Jahr.

ENTLEERUNG DER MÜLLTONNEN

Am Abfuhrtag MÜSSEN die Mülltonnen und -säcke ab 6 Uhr bei der Grundstücksgrenze zur Entleerung bereitgestellt sein, auch wenn der Müllwagen erfahrungsgemäß erst am späteren Vormittag oder am Nachmittag kommt: Es kann sein, dass z.B. aufgrund eines Feiertags oder weil

ein Ersatzfahrer unterwegs ist, die Tour einen anderen Verlauf nimmt. Findet der Müllwagen dann keine Tonne vor, kann deren Entleerung für gewöhnlich nicht, oder nur gegen Kostenersatz zu einem anderen Termin nachgeholt werden.

CHRISTBAUMENTSORGUNG

Am Samstag, den 9. Jänner 2010 findet in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr die ChristbaumentSORGUNG an folgenden Standorten statt: Gallbrunn – Grüner Weg; Sarasdorf – Feldgasse

(bei Sammelinsel); Stixneusiedl – Kreuzung Alte Bundesstraße – Teichgasse; Trautmannsdorf/L. – Marktplatz.

Die Entsorgung der Christbäume ist kostenlos!!!

CHRISTBAUMBRÄNDE

Oft nur ein Funke lässt den ausgetrockneten Christbaum fast explosionsartig abbrennen. Die brennbare Umgebung fällt daraufhin unweigerlich dem Feuer zum Opfer. Und dabei ist es doch so einfach, einen Christbaumbrand zu vermeiden.

- Trockene Bäume und Gestecke sind extrem leicht entflammbar. Kaufen Sie den Weihnachtsbaum deshalb so spät wie möglich und lagern Sie ihn im Freien (z. B. auf dem Balkon).
- Verwenden Sie nur Kerzenhalter aus Metall und mit Kugelgelenk.
- Ein standfester Ständer für den Weihnachtsbaum ist selbstverständlich. Einer mit Wasserfüllung hält den Baum zusätzlich frisch und mindert damit die Brandgefahr.
- Mit Wassereimer, Feuerlöscher und Löschdecke lassen sich Brände in der Anfangsphase be-

kämpfen. Wichtig dabei: Alles griffbereit und den Wassereimer gefüllt bereithalten. Denn wenn Adventkranz oder Baum erst einmal Feuer gefangen haben, geht es um Sekunden.

- Auch elektrische Kerzen können bei unsachgemäßem Umgang gefährlich werden.

Elektrischer Baumschmuck sollte ein Prüfzeichen tragen und darf nur bestimmungsgemäß eingesetzt werden. So dürfen Weihnachtsbaumkerzen, die für den Innenbereich bestimmt sind, nicht im Freien verwendet werden.

Falls trotz aller Vorsicht doch etwas passiert und der Brand nicht mehr gefahrlos selbst zu löschen ist, schließen Sie die Zimmertüren, verlassen Sie die Wohnung so schnell wie möglich und warnen Sie die Nachbarn. Von außerhalb der Wohnung rufen Sie sofort die Feuerwehr unter Notruf 122.

VERUNREINIGUNGEN DURCH TIERE

Es ergeht abermals folgende Bitte und dringende Forderung an alle Hundebesitzer: Bitte entfernen Sie den Hundekot ihres Tieres und vermeiden Sie dadurch die Verschmutzung unserer öffentlichen Grünanlagen und Verkehrsflächen. Weiters wer-

den auch alle Pferdehalter gebeten, Verunreinigungen durch die Tiere umgehend zu beseitigen. Alle MitbürgerInnen werden Ihnen dies danken!

K I N D E R u n d J U G E N D

PARTNERGEMEINDE DER JUGEND

Die Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. wurde von der NÖ Landesregierung als Partnergemeinde der Jugend ausgezeichnet.

Im Rhythmus von drei Jahren werden Niederösterreichs Gemeinden von einer fachmännischen Jury zum Thema Gemeinde und Jugend bewertet. Nach Einlangen eines ausgefüllten Fragebogens zu den Themen Jugendaktivität mit Unterstüt-

zung der Gemeinde, Jugendfeuerwehren sowie Schaffung von Jugendräumen wurde die Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. ebenfalls nominiert und im Rahmen eines Festaktes in St. Pölten als Partnergemeinde der Jugend mit einem Zertifikat und einem Straßenschild geehrt. Jugendgemeinderat Alexander Karpf hat auf seine Initiative die Auszeichnung bewirkt und die Ehrung stellvertretend für die Gemeinde entgegengenommen.



JUNGBÜRGERFEIER

Am Freitag, dem 26. Oktober 2009 fand im Sitzungssaal der Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha die Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1990 bis 1993 sowie teilw. 1994 statt, zu der Jungbürger sowie Ehren- und Festgäste erschienen sind. Diese Veranstaltung sollte zum Anlass genommen werden, unsere jungen Mitbürger auf ihre Verantwortung hinzuweisen, die sie mit ihrer Großjährigkeit und dem damit verbundenen Wahlrecht erlangt haben. Zu den Jungbürgerbriefen erhielten die Jugendlichen auch jeweils 10 Jetons für das Sammeltaxi. Danach wurden die Festgäste zu einem kleinen Imbiss geladen. Für die musikalische Um-

rahmung sorgte ein Bläserquintett der Trachtenkapelle Trautmannsdorf/L. unter der Leitung von Rudolf Maurer.



K I N D E R u n d J U G E N D

FERIALPRAXIS

Jährlich nimmt die Gemeinde über die Sommermonate Ferialpraktikanten für den Innen- und Außendienst auf, um jungen Leuten die Möglichkeit zu geben, erste Einblicke in das Berufsleben zu gewähren.

Im Juli war Herr Florian Benes im Außendienst beschäftigt, sein Hauptaufgabengebiet lag bei der Grünraumpflege. Im August war Frau Sofie Bäcker im Gemeindeamt tätig und unterstützte die Bediensteten im Büro. Herr Bürgermeister Ing. Heinz-Christian Berthold und Herr Vizebürgermeister Heinrich

Schmitt bedankten sich bei den Jugendlichen für die gute Zusammenarbeit und wünschten für die Zukunft alles Gute.



BESUCH DER 3. KLASSE

Die 3. Klasse der Andreas Maurer Volksschule besuchte am 26.11.2009 das Gemeindeamt der Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. Die Kinder erhielten eine Führung durchs Gemeindeamt, Vizebürgermeister Heinrich Schmitt beantwortete die zahlreichen Fragen. Zum Abschluss wurden sie in die Sitzungssaal zu einem kleinen Imbiss eingeladen.



B E R I C H T E

GEMEINDE 21

Die Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. hat den Beschluss gefasst, am Projekt „Gemeinde 21“ teilzunehmen.

Mit der Aktion „Gemeinde 21“ entwickeln wir diese ursprüngliche Idee der Dorferneuerung um ein gutes Stück weiter, indem wir sie nicht mehr nur auf das einzelne Dorf beschränken, sondern auf die ganze Gemeinde ausweiten.

Gemeinde 21 steht für das Erarbeiten eines Entwicklungskonzepts für die Gemeinde mit aktiver Bürgerbeteiligung in Planung und Umsetzung.

Gemeinde 21 steht für eine Gemeinde, die ihre Bevölkerung ernst nimmt, ihr Verantwort-

lichkeiten überträgt und sie als Partner bei der Zukunftsarbeit sieht.

Gemeinde 21 ist gewissermaßen der Wegweiser für unsere Gemeinden auf dem Weg im 21. Jahrhundert. Bei der letzten Veranstaltung haben sich schon einige Personen gemeldet, die im „Kernteam“ mitarbeiten wollen.



SUPERMARATHON WIEN-BUDAPEST

In der Zeit von 19. – 23. Oktober 2009 fand der bereits 20. Supermarathon Wien-Budapest statt, an dem ca. 1.000 Sportler teilgenommen haben. Wie schon im Vorjahr führte die Route durch unsere Ortschaften Trautmannsdorf/L., Sarasdorf und Stixneusiedl. Zahlreiche Kinder und sportbegeisterte Erwachsene überzeugten sich von den Leistungen der Athleten und konnten zwischen durch eine kleine Stärkung bei unseren Labstationen in Trautmannsdorf/L. und Stixneusiedl einnehmen.



NEUE GEMEINDEKALENDER

Der Gemeindeplaner, der erstmals im Jahr 2004 an die Bevölkerung verteilt wurde, ist nicht mehr aus unseren Haushalten wegzudenken. Sollten Sie einen Gewerbebetrieb führen und auch mit einer Einschaltung im nächsten Kalender werben wollen, so wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt. Der Pauschalpreis beträgt für einheimi-

sche Gewerbebetriebe € 50,--, für auswärtige Firmen € 100,--. Die Anzahl der Einschaltungen im Kalender richtet sich nach den eingelangten Inseraten und die Aufteilung wird von der Gemeinde festgelegt. Bei Interesse erbitten wir die Vorlage eines Inserates in Dateiform.

ABBUCHUNGSAUFTRAG

Zur Erleichterung Ihrer Zahlungsmodalitäten gegenüber der Gemeinde haben Sie die Möglichkeit, einen Abbuchungsauftrag zu tätigen. Kontaktieren Sie einfach Ihre Bank und diese wird für Sie alles Weitere veranlassen. Ein Vergessen auf

die Einzahlung zum jeweiligen Zahlungstermin würde damit der Vergangenheit angehören und die Zahlscheingebühr bei Bareinzahlung am Kreditinstitut entfallen.



Wie schon in mehreren Ausgaben unserer Gemeindezeitung erwähnt, unterstützt die Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. die „Nightlife-Sammelfahrten“. Es wurden bereits 1.000 Stk. Jetons angekauft, welche von allen „Sammelfahrten“-

Partnerbetrieben akzeptiert werden und um 20 Prozent am Gemeindeamt billiger erhältlich sind. D.h.: Für zehn Euro Fahrgeld zahlen Sie nur noch acht Euro. Der Restbetrag wird von der Gemeinde subventioniert.

Beruf Tagesmutter. Mitten im Leben.

Nehmen Sie sich Zeit für sich und Ihre Familie: Als TAGESMUTTER arbeiten Sie in den eigenen vier Wänden – selbstständig und bei freier Zeiteinteilung!



Als Tagesmutter sind Sie ein wichtiger Teil der Gesellschaft: Sie tragen dazu bei dass man in Niederösterreich „Ja zum Kind“ sagen kann. **Mit der neuen kostenlosen Ausbildung zur Tagesmutter** haben Sie außerdem eine pädagogische Berufsausbildung, mit der Ihnen viele Türen offen stehen!

DAS HILFSWERK BIETET IHNEN:

- Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten, z.B. Kindergesundheit
- Laufende fachliche Begleitung in Ihrer Region
- Eine starke Tagesmutter-Gruppe zum fachlichen & persönlichen Austausch
- Vermittlung von Tageskindern
- Haftpflichtversicherung für Tagesmütter
- Unfallversicherung für Tageskinder
- Freier Dienstvertrag möglich



**NÄCHSTER LEHRGANGSSTART IN IHRER NÄHE:
Mittwoch, 3. März 2010 in Schwechat**



WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

Hilfswerk Bruck/Leitha, Tel. 0676/87 87 31 100, kijufa.bruck.leitha@noe.hilfswerk.at, www.hilfswerk.at

EHRUNGEN



90er Mayer Maria
aus Gallbrunn

Goldene Hochzeit Gertrude und Friedrich
Brunner aus Gallbrunn



95er Reitmeier Johann
aus Gallbrunn



90er Pitnauer Johann
aus Stixneusiedl

